

**1 Radiokolleg**  
(9.05 Uhr) Glücksstrategien (2). Über Abhängigkeiten und Süchte (Inh. s. 10.4.).  
(9.30 Uhr) Gartenmenschen (2). Enthusiastische GestalterInnen der Natur (Inh. s. 10.4.).  
(9.45 Uhr) Die Kunst der Übereinstimmung (2). Der Akkord (Inh. s. 10.4.).

**2 Konzert am Vormittag: Schumann, Sorensen, Beethoven, Mussorgsky**  
Leif Ove Andsnes, Klavier. Robert Schumann: Vier Klavierstücke, op. 32; Bent Sorensen: Shadows of silence; Ludwig van Beethoven: Sonate für Klavier As-Dur, op. 110; Modest Petrowitsch Mussorgsky: Bilder einer Ausstellung, für Klavier (aufgenommen am 5. April im Großen Musikvereinssaal in Wien in Dolby Digital 5.1 Surround Sound).

**3 Radiogeschichten: „Don Quijotes letzter Ritt“**  
Von Gesualdo Bufalino (Deutsch von Maja Pflug). Don Quijote beginnt zu begreifen, was Traum und was Wirklichkeit ist. Zu Hause trifft er den vormals so grundvernünftigen Dickwanst Sancho Pansa an, der sich unerwartet auch in den Wahn kühner Heldentaten gesteigert hat. Voll Mitleid versucht Don Quijote ihm zu erklären, dass Windmühlen keine Ritter seien ...

**4 Apropos Oper: Anita Cerquetti, Antonio Manca-Serra**  
Beide gehörten derselben Generation an, beider Karrieren sind von großer persönlicher Tragik geprägt. Der 1929 geborene Bariton Antonio Manca-Serra hatte eine der schönsten Stimmen seiner Zeit, als er, erst 27-jährig, am 27. April 1956 plötzlich verstarb. Anita Cerquetti, die im April 75



GARTENMENSCHEN  
(RADIOKOLLEG)

05 00 Nachrichten  
05 Guten Morgen Österreich  
Dazw. Nachrichten (5.30 Uhr)  
06 00 Frühjournal  
15 Guten Morgen Österreich  
Dazw. Nachrichten (6.30 Uhr)  
57 Gedanken für den Tag  
von Erzbischof Alois Kochgasser  
07 00 Morgenjournal (I)  
22 Kultur aktuell  
32 Österreich 1 heute  
35 Guten Morgen Österreich  
08 00 Morgenjournal (II)  
mit engl. u. franz. Nachrichten  
15 Pasticcio  
55 Vom Leben der Natur  
09 00 Nachrichten  
05 Radiokolleg 1  
10 00 Nachrichten  
05 Konzert am Vormittag (DD. 5.1) 2  
11 35 Schon gehört?  
Die Ö1 Club-Sendung  
40 Radiogeschichten 3  
„Don Quijotes letzter Ritt“  
12 00 Mittagsjournal  
56 Österreich 1 heute  
13 00 Ö1 bis zwei  
mit Mirjam Jessa  
55 Wissen aktuell  
14 00 Nachrichten  
05 Von Tag zu Tag  
45 Ganz Ich – Wohlfühlen mit Ö1  
15 00 Nachrichten  
06 Apropos Oper 4  
mit Gottfried Cervenka  
16 30 Kulturjournal  
58 Österreich 1 heute  
17 00 Journal um fünf  
09 Moment – Leben heute  
25 Rudi! Radio für Kinder  
30 Spielräume  
mit Albert Hosp  
55 Betrifft: Geschichte  
Die Kreuzzüge (siehe 10.4.; 17.55 Uhr)  
18 00 Abendjournal  
25 Journal-Panorama  
55 Religion aktuell  
19 00 Nachrichten  
05 Dimensionen 5  
Die Stadt auf der Couch  
30 Alte Musik – Neu interpretiert 6  
präsentiert von Bernhard Trebuch  
20 31 Hörspiel-Studio 7  
„Aschenglut“ von Samuel Beckett  
21 27 Jazztime 8  
mit John Evers  
22 00 Nachtjournal  
15 Radiokolleg  
Glücksstrategien (2)  
(22.40 Uhr) Der Akkord (2)  
55 Schon gehört?  
Die Ö1 Club-Sendung  
23 00 Nachrichten  
05 Zeit-Ton  
Franz Zebinger  
Gestaltung: Johannes Leopold Mayer  
00 00 Mitternachtsjournal  
08 Die Österreich 1 Klassiknacht  
Dazw. Nachrichten

Jahre alt wird, tauchte wie ein Komet auf, wurde als Callas-Einspringerin zu einer Kultfigur, musste aber wegen eines Herzleidens ihre Karriere nach nur einem Jahrzehnt im Opernbetrieb aufgeben.

**5 Dimensionen:  
Die Stadt auf der Couch**

Über Stadtpsychologie. Gestaltung: Ute Maurnböck. Die Stadt aus der Sicht ihrer Bewohnerinnen und Bewohner zu verstehen, ist der zentrale Ansatz der „aktivierenden Stadtdiagnose“, wie sie die Wiener Psychologin Cornelia Ehmayer betreibt. Bürgerbeteiligungsprojekte wie die lokale „Agenda 21“ sind ein Beispiel für die Einbindung unterschiedlicher Bevölkerungsgruppen in Entscheidungsprozesse. Aus den durch Interviews gewonnenen Daten werden fördernde und hemmende Potenziale im Hinblick auf eine zukunftsfähige Entwicklung der Gemeinde erarbeitet. In Süditalien oder auch in den USA ist die Gemeindepsychologie ein Pendant zur Stadtpsychologie. Dazu gehört die Einbeziehung in Großbauvorhaben, Platzgestaltungen oder Stadtmarketingmaßnahmen.

**6 Alte Musik – Neu interpretiert:  
„Vola de Libano“**

Wiederentdeckte geistliche Musik von Luca Marenzio und Luigi Battiferri. Luca Marenzio: „È questo il legno“; „Sento squarciar del vecchio Tempio il velo“; „Non fu mai cervo“ (Ensemble Gli Erranti); Luigi Battiferri: „Vola de Libano“; Ricercaro settimo; „Quis te non laudet“; Ricercaro terzo (Ensemble Sacro & Profano; Marco Mencoboni). Luca Marenzio (1553–ca. 1599) gehört zu den bedeutendsten „Madrigalisten“ der Spätrenaissance. Luigi Battiferri (1614–1682) wirkte u. a. als Kapellmeister in Urbino.

**7 Hörspiel-Studio: „Aschenglut“  
Von Samuel Beckett**

Zum 100. Geburtstag am 13. April (Deutsch von Elmar Tophoven). Mit Attila Hörbiger, Paula Wessely, Christa Köllner, Axel Corti und Achim Benning. Regie: Axel Corti (Produktion ORF-W/NDR 1961). Ein Mann hält an der See Zwiesprache mit sich selbst und setzt sich mit dem Schicksal seines Vaters, der Selbstmord begangen hat, auseinander. Im Gespräch mit seiner Frau zeigen sich die Probleme ihres Zusammenlebens.

**8 Jazztime: Europeans in America**

Mit John Evers. Für Europäer war es schon immer schwer, sich in der amerikanischen Jazz-Szene durchzusetzen. Zu den wenigen, die es geschafft haben, zählen Joe Zawinul, die Engländer Victor Feldman und George Shearing, der Däne Niels-Henning Oersted-Pedersen sowie der Ungar Attila Zoller.